

Kommuniqué über den Aufenthalt
einer Delegation des Zentralkomitees
der Südafrikanischen Kommunistischen Partei (SAKP)
in der Deutschen Demokratischen Republik

Auf Einladung des Zentralkomitees der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands weilte eine Delegation des Zentralkomitees der Südafrikanischen Kommunistischen Partei (SAKP) in der DDR. Der Delegation unter Leitung des Vorsitzenden der SAKP, Genossen Dr. Yusuf Mohamed Dadoo, gehörte auch der stellvertretende Generalsekretär an.

Während ihres Aufenthaltes in der DDR wurde die Delegation des Zentralkomitees der SAKP vom Ersten Sekretär des Zentralkomitees der SED, Genossen Erich Honecker, zu einem herzlichen Gespräch empfangen.

Die Delegation des Zentralkomitees der SAKP führte Beratungen mit einer Delegation des Zentralkomitees der SED unter Leitung von Hermann Axen, Mitglied des Politbüros und Sekretär des Zentralkomitees der SED. Ihr gehörten weiter an: Otto Reinhold, Mitglied des Zentralkomitees und Direktor des Instituts für Gesellschaftswissenschaften beim Zentralkomitee der SED; Egon Winkelmann, stellvertretender Leiter der Abteilung Internationale Verbindungen des Zentralkomitees der SED; Wolfgang Schüßler, Sektorenleiter in der Abteilung Internationale Verbindungen des Zentralkomitees der SED; Siegfried Büttner, Mitarbeiter in der Abteilung Internationale Verbindungen des Zentralkomitees der SED.

Die Delegation des Zentralkomitees der SAKP legte an der Gedenkstätte der Sozialisten in Berlin-Friedrichsfelde und am Ehrenmal für die gefallenen Helden der Sowjetunion in Berlin-Treptow Kränze nieder. Sie besuchte den Bezirk Potsdam, besichtigte dort historische und kulturelle Einrichtungen, führte einen freundschaftlichen Meinungsaustausch mit Mitgliedern der Bezirksleitung der SED Potsdam und hatte mehrere herzliche Begegnungen mit Werktätigen des Bezirkes.

Während ihres Besuches hatte die Delegation des Zentralkomitees der SAKP Gelegenheit, die sozialistische Aufbauarbeit und die aktive Solidarität der Bevölkerung der DDR für die nationale Befreiungsbewegung Südafrikas in ihrem heroischen Kampf gegen das faschistische Rassisten-Regime in Pretoria kennenzulernen.